

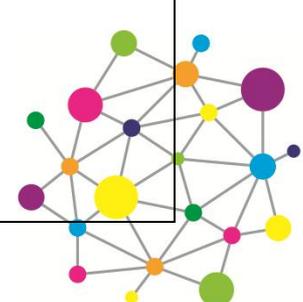
Curriculum Kompetenzstunde in der Mittelstufe Klasse 8, 9, 10

(ca. 105 Stunden plus zusätzliche Module)*

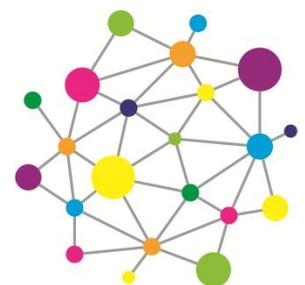
* einzelne Module - je nach Klassensituation – zusätzlich an einzelnen Tagen oder Nachmittagen

Stand Januar 2015

Inhalte	Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht / Verfahren/Methoden	Datum/ Schulj.
Im neuen Klassenverband (Kl.8)		
<ul style="list-style-type: none"> Sich gegenseitig kennen lernen → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> ...Gemeinschaftserlebnisse... 	<ul style="list-style-type: none"> - sich gegenseitig vorstellen - Erwartungen an mich und meine Mitschüler - erlebnispädagogische Module (2+3) - Sitzordnung 	Kl.8
<ul style="list-style-type: none"> Grober Jahresplan (Kl. 8) → <u>Leitbildbezug Punkt 2:</u> ... Leistungsbereitschaft ... fördern... 	<ul style="list-style-type: none"> - Z.B. Studententafel, Info: Poolstunden, GFS-Festlegung, 	Kl. 8
<ul style="list-style-type: none"> Verantwortung für sich und andere im Unterricht → <u>Leitbildbezug Punkt 4:</u> ... Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt.... 	<ul style="list-style-type: none"> - Notentransparenz - Mitarbeit (ausführliche Information) - Verhalten(sregeln) - Kommunikationsregeln - Evtl. Schulordnung wiederholen - Bedeutung des Tagebuches/Tagebuchordner 	Kl. 8-10
<ul style="list-style-type: none"> Verantwortung für sich und andere bei Fehlen → <u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... Verantwortung für uns selbst und andere... 	<ul style="list-style-type: none"> - Entschuldungsverfahren (rechtzeitige Information der Kollegen) - Verhalten bei Fehlen (Materialbesorgung, Nacharbeiten, Schülerliste „Wer bringt wem die Materialien?“, Nachschreiben einer Klassenarbeit,.... 	Kl. 8-10
<ul style="list-style-type: none"> Verantwortung für das Klassenzimmer → <u>Leitbildbezug Punkt 6:</u> ...Räume gestalten, die zum Arbeiten und Verweilen einladen.... 	<ul style="list-style-type: none"> - Mindeststandards für Ordnung und Sauberkeit im Klassenzimmer und im Schulhaus - Gestaltungsmöglichkeiten des Klassenzimmers - Aufgaben des Ordnungsdienstes - Sachbeschädigung 	Kl. 8-10



<ul style="list-style-type: none"> • Teamentwicklung (sh. auch „Kommunikation und andere Kompetenzen“) <i>→Leitbildbezug Punkt 7: ...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - „Was ist ein gutes Team?“ - Möglichkeiten des Teamtrainings - Wer von uns ist wo in einem Team? - Unterscheidung „Team – alleinige Verantwortung“ - 	Kl. 8-10
<ul style="list-style-type: none"> • Klassensprecherwahl <i>→Leitbildbezug Punkt 7: ...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Klassensprechers - Aufgaben und Mitbestimmungsrechte der SMV 	Sj.beginn



Organisation/ Klassengeschäfte		
<ul style="list-style-type: none"> • Bücherlisten/Versicherungen →<u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Hinweis auf Zuverlässigkeit und Einhaltung der Termine; mögliche Maßnahmen bei Nichtbeachtung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Schulordnung und Fluchtplan →<u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation im Tagebuch, Aushängen im Klassenzimmer 	
<ul style="list-style-type: none"> • Geld einsammeln →<u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Schülerverantwortung (Freiwilligendienst) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Elterninformationen (incl. Rücklauf) →<u>Leitbildbezug Punkt 1 u. 5:</u> <i>... voneinander lernen ... und Identifikation mit der Schule...</i> 		
<ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachbereitung außerunterrichtlicher Veranstaltungen (Ausflüge, Klassenfeste, Info-Veranstaltung • Sozialpraktikum und BOGY, ...) →<u>Leitbildbezug Punkt 3:</u> <i>... Freude am Lernen und Lehren entwickeln und erhalten....</i> → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> <i>... Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Festlegen von möglichen Verfahren und Regeln, Hinweis auf Klassenrat 	
<ul style="list-style-type: none"> • Kreativtage → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> <i>... Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - 1. „Was ist ein gutes Projekt?“ – Eigenverantwortung, selbstständiges Planen und Genauigkeit dabei; erste Diskussion über „Inhalt“ der Projekte (Attraktivität, Interesse...) - 2. „Was bringt es mir ein Projekt anzubieten?“ – Zertifizierung als Kreativtagsmentor; Lernen für die Zukunft (Organisieren und Durchführen); Spaß am Vermitteln von eigenen Fähigkeiten an eigene Mitschüler. 	

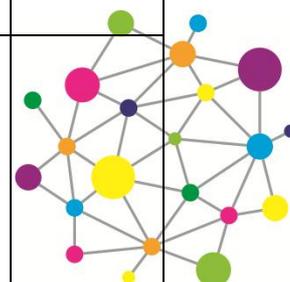


<ul style="list-style-type: none"> • Ausführliches Kennenlernen der Homepage unserer Schule → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> ... Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule... 	<ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherche 	
<ul style="list-style-type: none"> • Information über außerunterrichtliche • (Lern-)Angebote → <u>Leitbildbezug Punkt 2:</u> ...Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern... → <u>Leitbildbezug Punkt 3:</u> ... Freude am Lernen und Lehren entwickeln und erhalten.... 	<ul style="list-style-type: none"> - Info über alle AG-Angebote, Wettbewerbe, - Lernwerkstätten und Angebote im Rahmen des Balinger Profils 	
<ul style="list-style-type: none"> • Kurswahl (Kl. 10) → <u>Leitbildbezug Punkt 2:</u> ...Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern... → <u>Leitbildbezug Punkt 3:</u> ... Freude am Lernen und Lehren entwickeln und erhalten.... 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausführliche Info - Auch von Schülern aus Kl. 11 oder 12 - Gemeinsame Internetrecherche zum Kurssystem 	Kl. 10



GYMNASIUM
BALINGEN

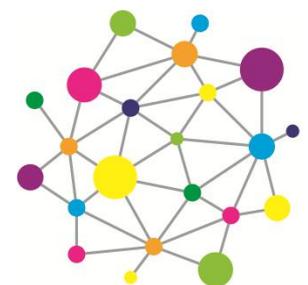
Rollenverständnis und Verantwortung für sich und andere		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Beziehung zu meinen Freunden • Formen der Kommunikation bei Konflikten <u>→Leitbildbezug Punkt 4:</u> <i>...Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt pflegen... und Anliegen und Ideen aller ernst nehmen</i> <u>→Leitbildbezug Punkt 9:</u> <i>... soziale Kompetenzen einüben....,</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Z.B. Ich-Botschaften - Konfliktvermeidung, Konflikttraining 	Kl. 8
<ul style="list-style-type: none"> • „Es gibt Versuchungen, entscheide dich!“ <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	-	Kl. 9
<ul style="list-style-type: none"> • Gezieltes Teamtraining <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	- nach KLIPPERT	Kl.9 u. 10
<ul style="list-style-type: none"> • Gesunde Ernährung <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	- Energiebedarf, Esskultur, ...	
<ul style="list-style-type: none"> • Suchtgefahren: Alkohol, Rauchen, Essstörungen, Spielsucht, ... <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Komasaufen, Wirkung von Alkohol und Nikotin bei Jugendlichen, - Diskussion: Wie merkt man, dass man süchtig ist/werden könnte? 	
<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortungsvoller Umgang mit Medien <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>...Verantwortung für uns selbst ... und die anderen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - → AB: Immer online: Was ist noch tabu? - → AB: Einen Handy-Knigge erstellen - Umfragen und Auswertung - Info: Chancen und Risiken von Medien - ZIELFÜHRENDE Internetrecherche - „Alles mit Maß“ - → Filmausschnitt: Mediensucht (China) 	



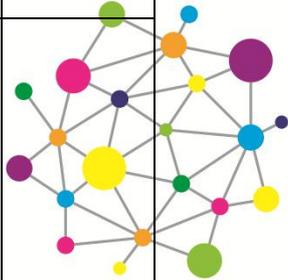
<ul style="list-style-type: none"> • Bewegung und Sport <u>→Leitbildbezug Punkt 5:</u> <i>...Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - „Datenerhebung“ - Elemente des „bewegten Unterrichts“ 	
<ul style="list-style-type: none"> • Typisch männlich, typisch weiblich! <u>→Leitbildbezug Punkt 4:</u> <i>...Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt pflegen... und Anliegen und Ideen aller ernst nehmen</i> <u>→Leitbildbezug Punkt 9:</u> <i>... soziale Kompetenzen einüben....,</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Mat. Film - Mat. AB 	
<ul style="list-style-type: none"> • Neue Rechte für Jugendliche <u>→Leitbildbezug Punkt 4:</u> <i>...Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt pflegen... und Anliegen und Ideen aller ernst nehmen</i> <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>... Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Mat. AB - Jugendschutzgesetz (im Klassenzimmer aushängen) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Gewalt und Gewaltprävention <u>→Leitbildbezug Punkt 9:</u> <i>... soziale Kompetenzen einüben....,</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendkriminalität - Zivilcourage - Mobbing und was man dagegen tun kann 	
<ul style="list-style-type: none"> • Jugend in Deutschland <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>... Verantwortung für uns selbst und andere...</i> <u>→Leitbildbezug Punkt 8:</u> <i>... Neugier, Interesse und Offenheit für andere Menschen....</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Glücks- und Zukunftsvorstellungen - Statussymbole - Jugend unter Druck - Shell-Studie 	



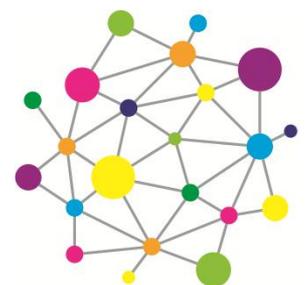
<ul style="list-style-type: none"> • Wer bin ich? Was macht mich aus? • Individualität als Stärke <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>... Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - → Spiel „Lifestyle“ z.B. - → AB „Ich in 30 Jahren“ - Stärken/Schwächen - Fremdsicht/Selbtsicht/Identität 	
<ul style="list-style-type: none"> • Berufsvorstellungen <u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <i>... Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Jobbörse (Steckbriefe bekannter und unbekannter Berufe) - → Spiel „Job-Champion“ - Internetrecherche - Vorbereitung und Austausch nach Soz.praktikum und BOGY - 	



GYMNASIUM
BALINGEN

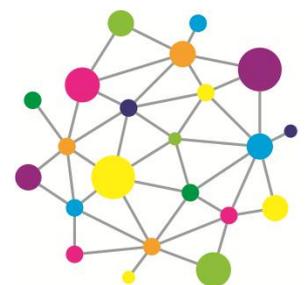
Kommunikation und andere Kompetenzen		
<ul style="list-style-type: none"> • Klassengespräche und Klassenrat →Leitbildbezug Punkt 4: ...<i>Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt pflegen...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Selbstständige Planung und Durchführung - Reflexion - Feedback geben und nehmen 	
<ul style="list-style-type: none"> • „Schulz von Thun“: Vier-Ohren-Modell →Leitbildbezug Punkt 9: ... <i>soziale Kompetenzen einüben.....</i>, 	<ul style="list-style-type: none"> - Info und - Praktische Übungen 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ein „4-Augen-Gespräch“ mit einem seiner Lehrer →Leitbildbezug Punkt 2: ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Schüler wählt Koll. seines Vertrauens (z.B. Befindlichkeit, Ziele, Anspruch, Probleme...) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz 1: Excel und Powerpoint →Leitbildbezug Punkt 2: ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Schüler sollen damit umgehen können - Gefahrenpunkte bei Powerpoint-Vorträgen 	
<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz 2: → Mini-Propädeutik: Rhetorikübungen 2. GFS: Mündlich Präsentieren →Leitbildbezug Punkt 2: ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. ein Produkt verkaufen oder einfache Sachverhalte klar strukturiert vortragen (→ „Lit: Warum haben Hühner keinen Bauchnabel?“) - auch hier Einzelfeedback und Klassenfeedback 	
<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz 3: Feedback und Feedback-Regeln →Leitbildbezug Punkt 2: ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - 13 Funktionen des Feedbacks - Ich-Botschaften - Konkrete Übungen 	
<ul style="list-style-type: none"> • GFS-Training an gehaltenen GFS (gegenseitiges/360° Feedback) →Leitbildbezug Punkt 2: ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> →Leitbildbezug Punkt 3: ... <i>Freude am Lernen und Lehren...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausführliche und transparente Besprechung (Was war gut, was geht besser) 	

<ul style="list-style-type: none"> • Lernstrategien verbessern: • Wie funktioniert Lernen? • Allein oder mit anderen lernen? • langfristig lernen (Lernplanung) • Warum Lernen glücklich macht • Was man alles lernen kann (Zukunftsszenario) • Was will ich können und wie kann ich das erreichen? (Anspruch und Ziele) <p><i>→Leitbildbezug Punkt 3: ... Freude am Lernen und Lehren...</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Neurobiologie - Austausch untereinander (Wie lerne ich? Wie lernen die anderen? Was hat mein Lernverhalten mit dem Lernstoff der Mittelstufe zu tun?) - Lernpläne - Lernmotivation - Selbstevaluation: Was will ich eigentlich erreichen? Wie kann ich das tun? - Lernzeiten (Wann und wie lange?) - Arbeit ist nicht Leistung - 	
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--



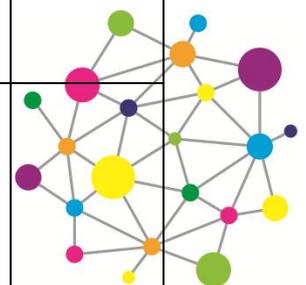
**GYMNASIUM
BALINGEN**

<ul style="list-style-type: none"> • Zeit- und Geldmanagement →<u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... <i>Verantwortung für uns selbst...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Wofür gebe ich meine Zeit her und mein Geld aus? - Wie komme ich an Geld? - Zeit ist Geld - 	
<ul style="list-style-type: none"> • Teamentwicklung/Teamtraining →<u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... <i>Verantwortung für uns selbst...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Kennzeichen eines guten Teams - Wichtigkeit von Zievereinbarungen und Verlässlichkeit - Übungen 	
<ul style="list-style-type: none"> • „Munterbrechungen“ →<u>Leitbildbezug Punkt 3:</u> ... <i>Freude am Lernen und Lehren...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - → Lit: Munterbrechungen - Aktive Pausen - Auflockerungsübungen (einzeln einüben und dokumentieren) - Rhythmisierung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeinwissen →<u>Leitbildbezug Punkt 2:</u> ...<i>Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft ... fördern...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - → Wissensspiele, Wissensquiz, Literatur 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ein Abschlussfest (Kl. 10) planen, vorbereiten und durchführen → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> ... <i>Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Vielleicht thematisch und auch für Eltern - Oder für alle Schüler der Klasse 	



GYMNASIUM
BALINGEN

Lebensraum Schule und Gesellschaft		
<ul style="list-style-type: none"> • „Ich spiele verschiedene Rollen“ → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> ... <i>Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> → <u>Leitbildbezug Punkt 4:</u> ... <i>Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Rollen-Mindmap - Rollenkonflikt - Rollenspiele 	
<ul style="list-style-type: none"> • „Ich bin auch außerhalb der Schule SchülerIn des Gymnasiums Balingen“ → <u>Leitbildbezug Punkt 5:</u> ... <i>Gemeinschaftserlebnisse und Identifikation mit unserer Schule...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Erwartungen an Gymnasiasten - Unterschied zum Verhalten in der Schule - Benehmen und erster Eindruck 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mini-Knigge (Aufmerksamkeit, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Pünktlichkeit, Rücksicht... → <u>Leitbildbezug Punkt 4:</u> ... <i>Toleranz, Rücksichtnahme, Respekt...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Settings ÜBEN - Evtl. einen Personalchef einladen (oder Elternteil in entsprechender Funktion?) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Kleine Rechtskunde → <u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... <i>Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Was darf ich, was muss ich, was darf ich auf keinen Fall (noch nicht)? - → Jugendschutzgesetz 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mitwirken in SMV oder anderen Gremien → <u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... <i>Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Schülersprecher einladen - Alle SMV-Infos regelmäßig abrufen und diskutieren und evtl. Ergebnisse rückmelden (Aktive Demokratie!) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Freiwilliges Engagement/Talentbörse → <u>Leitbildbezug Punkt 7:</u> ... <i>Verantwortung für uns selbst und andere...</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Austausch - Gegenseitige Unterstützung, gemeinsames Lernen 	
<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortung für die Umwelt 	<ul style="list-style-type: none"> - Energiesparen, Bewusstseins-schärfung - Ökolog. Fußabdruck diskutieren 	



<p><u>→Leitbildbezug Punkt 7:</u> <u>... Verantwortung für die Umwelt...</u></p>		
<p>• Kontakte knüpfen, Kontakte aufrecht erhalten <u>→Leitbildbezug Punkt 8:</u> <u>... Neugier, Interesse und Offenheit für andere Menschen....</u></p>	<p>- Idee von Paten aus Klasse 12 für Klasse 10 - Was ist wichtig, wenn man Kontakte knüpfen und aufrecht erhalten möchte?</p>	
<p>• „Was man in der Schule unbedingt lernen sollte...“</p>	<p>- Freie Börse, Ideensammlung, Rückmeldung</p>	
<p>• Informationen über ein Auslandsjahr <u>→Leitbildbezug Punkt 8:</u> <u>... Neugier, Interesse und Offenheit für andere Menschen....</u></p>	<p>- Ehemalige einladen -</p>	
<p>•</p>	-	

Hinweise zum Gebrauch:

- Die Inhalte des Poolstundencurriculums sind Vorschläge und Empfehlungen für die Gestaltung der Poolstunden, in denen kein Fachunterricht mehr stattfindet!
- Sie sind in Zusammenarbeit mit den damaligen Jahrgangsstufenkoordinatoren Fr. Conzelmann (KI.5), Hr. Ferdinand (KI.6), Fr. Kruskop (KI. 7), Hr. Lang (KI. 8), Hr. Dr. Seeger (KI. 9), Hr. Rammler.(KI. 10), Fr. Rieger, Fr. Faber und Vertretern der SMV entstanden.
- Es gibt eine Reihe von Materialien im kleinen Lehrerzimmer eingesehen und ausgeliehen werden können. (Arbeitsblätter, Filme, der LionsQuest-Ordner, Spiele, ...), die
- Zu ausgewählten Themen können die Schulsozialarbeiterinnen eingeladen werden.
- Die Inhalte der Poolstunde werden im Tagebuch dokumentiert.



**GYMNASIUM
BALINGEN**